

Postulat

betreffend **Family Card - Vergünstigung für Kultur und Sport für Familien**

eingereicht von: André Zuraikat (CVP), Samuel Kocher (GLP)

am: 6. Juli 2020

Anzahl Mitunterzeichnende: 13

Geschäftsnummer: 2020.80

Antrag

Der Stadtrat wird aufgefordert, ein Konzept für eine Family Card zu erstellen. Dies mit dem Ziel, Familienrabatte für kulturelle und sportliche Institutionen für in Winterthur wohnhafte Familien anzubieten.

Begründung

In der Antwort zur schriftlichen Anfrage (2019.117) verweist der Stadtrat auf ein bereits bestehendes vielfältiges und reichhaltiges Angebot im Bereich Kultur und Sport mit verschiedenen Rabattstrukturen. Die Einführung einer Family Card erachtet der Stadtrat deshalb als nicht sinnvoll, weil die Trägerschaften von Kultur- und Sportinstitutionen sehr unterschiedlich sind. Dabei stellt der Stadtrat auch fest, was der Winterthurer Bevölkerung schon bekannt ist. Nämlich, dass es schwer erkennbar ist, welche Trägerschaft hinter einer Kultur- oder Sportinstitution steht.

Genau aus diesem Grund sollte der Stadtrat die Chance ergreifen, eine Vereinheitlichung der Rabattlandschaft anzustreben und auch Synergien zwischen den jeweiligen Departementen zu nutzen. Mit einer Karte (i.e. Family Card) wird es sowohl für die Anbieter wie auch die Kundschaft klar, was für ein Rabatt gewährt wird. Dabei soll nicht nur auf das Angebot fokussiert werden, sondern auch die verschiedenen Altersgruppen einheitlich definiert werden. Ein Konzept, das vorsieht, dass eine Grossmutter oder ein Grossvater in Begleitung einer Enkelin oder eines Enkels von einem Familienrabatt profitieren kann, scheint es gemäss Antwort des Stadtrats noch nicht zu geben. Es profitieren lediglich AHV-Bezügerinnen und – Bezüger von einem Rabatt bei städtischen Museen. Somit soll auch gleich die Gelegenheit genutzt werden, dass die Family Card für alle Familienkonstellationen Gültigkeit hat. Wir fordern den Stadtrat deshalb auf, ein entsprechendes Konzept der Einführung einer familienübergreifenden Rabatt-Karte für Kultur und Sport (i.e. Family Card) mit Aufführung der Kosten auszuarbeiten.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2020.80

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	D. Altenbach (SP)		✓	T. Brütsch (SVP)	
✓	B. Bosshard (SP)		✓	G. Gisler-Burri (SVP)	
✓	C. Bozzi-Brunel (SP)		✓	M. Gross (SVP)	
✓	A. Erismann (SP)		✓	H.R. Hofer (SVP)	
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)		✓	D. Oswald (SVP)	
✓	L. Jacot-Descombes (SP)		✓	D. Pezzotta (SVP)	
✓	R. Kappeler (SP)		✓	M. Reinhard (SVP)	
✓	R. Keller (SP)		✓	P. Rütsche (SVP)	
✓	F. Künzler (SP)		✓	M. Wegelin (SVP)	
✓	F. Landolt (SP)		--	Th. Wolf (SVP)	
✓	S. Näf (SP)		✓	M. Wäckerlin (PP)	
--	P. Schoch (SP)				
✓	D. Siegmann (SP)		✓	U. Bänziger (FDP)	
✓	M. Sorgo (SP)		--	Y. Gruber (FDP)	
✓	M. Steiner (SP)		✓	F. Helg (FDP)	
✓	S. Stierli (SP)		✓	R. Heuberger (FDP)	
✓	G. Stritt (SP)		✓	U. Hofer (FDP)	
✓	B. Zäch (SP)		✓	Th. Leemann (FDP)	
			✓	Ch. Maier (FDP)	
✓	R. Diener (Grüne)		✓	R. Perroulaz (FDP)	
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)		✓	A. Rellstab-Schneider (FDP)	
✓	Ch. Griesser (Grüne)				
✓	F. Heer (Grüne)		✓	M. Della Vedova (GLP)	X
✓	N. Wenger (Grüne)		✓	U. Glättli (GLP)	X
✓	K. Gander (AL)		✓	A. Gütermann (GLP)	X
✓	R. Hugentobler (AL)		✓	S. Kocher (GLP)	
			✓	M. Nater (GLP)	X
✓	M. Bänninger (EVP)	X	✓	A. Steiner (GLP)	X
✓	B. Huizinga (EVP)	X	✓	M. Zehnder (GLP)	X
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)	X			
✓	D. Roth-Nater (EVP)	X	✓	A. Geering (CVP)	X
			✓	I. Kuster (CVP)	X
			✓	A. Zuraikat (CVP)	
			✓	Z. Dähler (EDU)	X